

Robinson Club Fleesensee

Neue Fußbodenheizung in 201 Bädern: im Zeitplan mit Gutjahr

Bickenbach/Bergstraße, 17. November 2020. Mitten in der idyllischen Natur der Mecklenburgischen Seenplatte liegt Deutschlands einziger Robinson Club auf einem 66.000 Quadratkilometer großem Gelände. Der Fleesensee mit seinem Naturstrand und dem Yachthafen ist nur 2,5 Kilometer entfernt. Um den Gästen neben der einzigartigen Lage stets höchsten Komfort zu bieten, waren 2019 umfassende Umbaumaßnahmen notwendig. Für die richtige Wohlfühl-atmosphäre wurden dabei alle Bäder mit der elektrischen Fußbodenheizung von Gutjahr ausgestattet – in nur drei Monaten.

Während der Sanierungsarbeiten im Herbst 2019 war der Vier-Sterne-Club am Rande des Müritz-Nationalparks komplett geschlossen. Dort, wo sich sonst die Feriengäste vergnügen, rückten über 100 Handwerker der unterschiedlichsten Gewerke an. Denn es gab viel zu tun: Lobby und Bar wurden umgestaltet, der Fitnessbereich vergrößert und die Flure bekamen ein abgestimmtes Farb- und Lichtkonzept. Die größten Veränderungen gab es jedoch in den Gästezimmern: Hier wurden sowohl die Einrichtungen als auch die Bäder komplett erneuert.

Um den Gästen des Robinson Clubs Fleesensee schon am Morgen ein wohliges Gefühl zu vermitteln, wünschte sich der Betreiber Fußbodenheizungen in allen 201 Bädern. René Neue vom Fliesenlegerbetrieb Uwe Neue Ofenbau aus Waren (Müritz) schlug dafür das Gutjahr-System IndorTec THERM-E vor. „Die Heizung lässt sich gut und schnell einbauen“, so der Fliesen-Profi. „Angesichts der engen Bauzeit war das ein großes Plus.“ Zudem hat Gutjahr diese Flächenheizung speziell für die Verarbeitung durch Fliesen- und Bodenleger entwickelt.

Entkopplung inklusive

Aber auch die technischen Vorteile passten gut in das Sanierungskonzept. Denn in den Badezimmern gab es überall noch alten Estrich – und damit einen kritischen Untergrund. „In solchen Fällen empfiehlt es sich, eine Entkopplung unter den keramischen Fliesen einzubauen, um nicht nach kurzer Zeit Schäden zu haben. Und die Fußbodenheizung von Gutjahr erledigt das sozusagen gleich mit. Das heißt, sie ist

Heizung, Entkopplung und Abdichtung in einem, und das mit einer äußerst flachen Aufbauhöhe von nur 6 Millimetern“, erklärt Gutjahr-Fachberater Andreas Pfeiffer.

Der Fliesenleger musste die Trägermatte von IndorTec THERM-E also einfach auf dem vorbereiteten Untergrund ausrollen und zuschneiden. Dann hat er sie mit Klebemörtel vollflächig verklebt. Da die Matte direkt plan liegt, geht das schnell und einfach – ähnlich wie bei einer „klassischen“ Entkopplungsmatte. Die Heizkabel werden dann in die „Knochen“ der Matte eingeclipst. Die radiale Kabelführung verhindert dabei, dass die Kabel beschädigt werden oder ein Hitzestau entsteht. „Da die Kabel bei jeder Länge immer denselben Querschnitt haben, rasten sie schnell und präzise ein. Dadurch sind diese ‚Elektroarbeiten‘ für einen Fliesenleger kein Problem“, so Andreas Pfeiffer.

Fliesen „normal“ verlegt

Für das Fliesenleger-Team – insgesamt waren rund 40 Mitarbeiter vor Ort – folgten die „normalen“ Verlegearbeiten. Die neuen Fliesen wurden frisch in frisch direkt auf der Fußbodenheizung verlegt. Dabei vertrauten René Neue und seine Kollegen auf Produkte von Ardex – auch weil Gutjahr und Ardex eine langjährige Gewährleistungspartnerschaft verbindet und die Systeme perfekt zusammenpassen. „Wir arbeiten seit vielen Jahren mit Ardex und sind absolut zufrieden“, so Neue.

Und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Mit den 201 neuen Bädern im Robinson Club Fleesensee starten die Gäste gut gelaunt in den Tag. Die Bäder werden schnell kuschelig warm, weil sich IndorTec THERM-E im Vergleich zu anderen Systemen besonders schnell aufheizt – warme Füße inklusive.

Über Gutjahr

Gutjahr Systemtechnik mit Sitz in Bickenbach/Bergstrasse (Hessen) entwickelt seit mehr als 30 Jahren Komplettlösungen für die sichere Entwässerung, Entlüftung und Entkopplung von Belägen – auf Balkonen, Terrassen und Aussentreppen ebenso wie im Innenbereich und an Fassaden. Herzstück der Systeme sind Drainage- und Entkopplungsmatten. Passende Drainroste, Randprofile und Rinnen sowie Abdichtungen und Mörtelsysteme ergänzen die Produktpalette. Mittlerweile werden die Produkte von Gutjahr in 26 Ländern weltweit eingesetzt, darunter neben zahlreichen europäischen Ländern auch die USA, Kanada, Australien und Neuseeland. Zudem hat das Unternehmen bereits mehrere Innovationspreise erhalten. Seit 2014 gehört Gutjahr zur Ardex-Gruppe.

Presseanfragen bitte an:

Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, D-61352 Bad Homburg
Tel. 06172/9022-131, a.kassubek@arts-others.de